



IDH CODE OF CONDUCT

Dieser Verhaltenskodex beschreibt die Verhaltensweisen und grundlegenden Handlungsorientierungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der IDH Anlagenbau und Montage GmbH, nachfolgenden genannt als „IDH“. Jeder Mitarbeiter ist persönlich die für die Einhaltung von Recht und Gesetz in seinem Zuständigkeitsbereich verantwortlich. Er trägt mit seinem Auftreten, Handeln und Verhalten wesentlich zum Ansehen der IDH bei.

Zusammenarbeit ist die Voraussetzung für erfolgreiches Handeln. Die für uns geltenden Vorgaben können nur wirksam werden, wenn diese auch gleichermaßen die Zusammenarbeit mit Dritten beeinflussen und prägen. Der nachfolgende Verhaltenskodex beschreibt Grundsätze, an die wir uns im täglichen Umgang miteinander, mit Kunden und Lieferanten halten und auch für unsere externen Geschäftspartner zur Geltung kommen soll.

Wir erklären hiermit:

- **Einhaltung der Gesetze**
 - die Gesetze der jeweils anwendbaren Rechtsordnungen einzuhalten.
- **Verbot von Korruption, Erpressung und Bestechung**
 - das Einfordern, Annehmen oder Anbieten von Bestechungen in keiner Form zu tolerieren und sich in keiner Weise direkt oder indirekt daran zu beteiligen und Korruption in allen Formen, einschließlich Erpressung zu vermeiden.
- **Fairer Wettbewerb**
 - wir für kundenorientiertes Handeln und motivierte, verantwortungsvoll handelnde Mitarbeiter stehen. Korruption und Kartellverstöße bedrohen diese Leitmotive und werden von uns nicht geduldet.
- **Beseitigung aller Formen von Kinderarbeit und Schutz junger Arbeitnehmer**
 - das Verbot jeglicher Formen der Kinderarbeit. Die Beschäftigung von Minderjährigen findet ausschließlich unter Beachtung der nationalen Bestimmungen statt.
- **Achtung der Grundrechte der Mitarbeiter und Wahrung fairer Arbeitsbedingungen**
 - die Chancengleichheit seiner Mitarbeiter zu fördern ungeachtet ihrer Hautfarbe, Rasse, sozialen Herkunft, Nationalität, etwaiger Behinderung, sexueller Orientierung, politischen oder religiösen Überzeugung sowie ihres Geschlechts oder Alters;
 - niemanden gegen seinen Willen zu beschäftigen oder zu Arbeit zu zwingen;
 - eine inakzeptable Behandlung von Arbeitskräften nicht zu dulden;
 - Verhalten nicht zu dulden, dass sexuell, Zwang ausübend, bedrohend, missbräuchlich oder ausnutzend ist;
 - die persönliche Würde, Privatsphäre und Persönlichkeitsrechte jedes Einzelnen zu respektieren;

- die Einhaltung der nationalen Regelungen zur Arbeitszeit und das Recht auf eine angemessene Entlohnung welche sich an den gesetzlichen Mindestlöhnen oder geltenden Tarifabschlüssen orientiert;
 - das Abführen aller national vorgeschriebenen Sozialleistungen;
 - die Unterstützung zur weiteren Qualifizierung unserer Beschäftigten und fairen Entlohnung.
- **Arbeitnehmerschutz und Sicherheit**
 - die Arbeitsbedingungen und Sicherheit unserer Mitarbeiter vorbehaltlos zu gewährleisten. Es liegt gleichermaßen an allen Mitarbeitern, unserer Sicherheitsvorschriften einzuhalten und etwaige Missstände unverzüglich aufzuzeigen.
 - **Vereinigungsfreiheit**
 - das Recht der Beschäftigten kollektive Arbeitnehmervertretungen zu bilden und Kollektivverhandlungen zur Regelung von Arbeitsbedingungen zu führen.
 - **Datenschutz und Informationssicherheit**
 - der Schutz von personenbezogenen Daten insbesondere der Mitarbeiter, Kunden und Lieferanten hat für die IDH eine besondere Bedeutung. Ohne eine gesetzliche Zulässigkeit oder eine Einwilligung der Betroffenen dürfen keine personenbezogenen Daten erhoben oder verarbeitet werden.
 - **Finanzielle Verantwortung**
 - Geschäftsvorfälle korrekt und ordnungsgemäß ausgeführt und aufbewahrt werden müssen. Wir zeichnen alle Geschäftsvorgänge, Vermögenswerte und Verbindlichkeiten in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Anforderungen auf und dokumentieren sie.
 - **Vertraulichkeit und Integrität**
 - vertrauliche Informationen nur für die genannten Empfänger, nicht zur internen Verbreitung oder externen Veröffentlichung bestimmt sind. Das Besprechen von vertraulichen Informationen in der Öffentlichkeit oder die unbefugte Weitergabe von Informationen über das Unternehmen, dessen Kunden oder Lieferanten stellt eine Verletzung der Vertraulichkeit dar.
 - **Offenlegung von Informationen**
 - Informationen zu Geschäftsaktivitäten, Leistungsfähigkeit des Unternehmens und Finanzsituation sind im Einklang mit den allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen zu führen und offenzulegen.
 - **Interessenskonflikte**
 - alle Interessenkonflikte, welche Geschäftsbeziehungen nachteilig beeinflussen können, zu vermeiden.
 - **Schutz von geistigem Eigentum**
 - Rechte an geistigem Eigentum sind zu respektieren. Innovation ist eine Grundlage des Erfolges der IDH, umso wichtiger ist die wechselseitige Achtung und Anerkennung von geistigen Schöpfungen und Erfindungen.
 - **Import-/ Exportgesetze**
 - die jeweils geltenden Gesetze und Vorschriften in den Bereichen Import- und Exportkontrolle sowie Zoll sind zu beachten.

- **Umweltschutz und verantwortungsvolle Rohstoffnutzung und -beschaffung**
 - dass die im Unternehmen verwendete Ressourcen Energie, Wasser und Rohstoffe sparsam und effizient verwendet werden. Die IDH stellt nach bestem Wissen und Gewissen sicher, dass verwendete Rohstoffe in unseren Produkten nicht direkt oder indirekt dazu dienen bewaffnete Gruppen, die Menschenrechte verletzen, zu finanzieren;
 - jede Form von Abfall, einschließlich Wasser, Energie und Luftemissionen durch geeignete Prozesse und Maßnahmen zu vermeiden oder zu verringern;
 - bei der Verwendung von Chemikalien und anderen Materialien, die bei der Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen, Organisationsprozesse zu ermitteln und so zu handhaben, dass die Nutzung und der Umgang damit sicher erfolgen kann;
 - Verantwortung für die Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit unseres Handelns zu übernehmen und dies bereits bei der Entwicklung und Produktion zu berücksichtigen um den ökologischen Fußabdruck durch unser Handeln zu minimieren.
- **Durchführung eines internen Beschwerdemanagements und Verbot von Vergeltungsmaßnahmen („Whistleblowing“)**
 - dass wir sicherstellen, dass Mitarbeiter sich im Stande fühlen, Bedenken hinsichtlich Hinweisen auf schweres Fehlverhalten oder schweren Missbrauch bzw. auf unmittelbar bevorstehendes schweres Fehlverhalten oder schweren Missbrauch innerhalb der Organisation ohne Angst vor Sanktionen, zu melden.
- **Gefälschte Teile**
 - dass wir unsere Lieferanten verpflichten, effektive Methoden und Prozesse zu entwickeln, zu implementieren und aufrechtzuerhalten, um das Risiko des Umgangs mit gefälschten Teilen und Materialien zu erkennen und zu minimieren.
- **Produktsicherheit**
 - dass unsere Produkte und Dienstleistungen sowie die von seinen Lieferanten bezogenen Produkte weder Mensch noch Umwelt gefährden und die gesetzlich vorgeschriebenen Normen bezüglich Produktsicherheit erfüllen;
 - Lieferanten sind verpflichtet, Angaben zum sicheren Gebrauch klar zu kommunizieren.